

Gebühren

Die rheinlandpfälzischen Kindertagesstätten sind beitragsfrei.



Wir sammeln monatlich 5,00 € Verpflegungspauschale ein. Diese ist zu Beginn jedes Monats in der Gruppe Ihres Kindes zu begleichen. Es besteht die Möglichkeit, das Geld

schon im Voraus für mehrere Monate zu bezahlen.

Es können Zusatzkosten für gemeinsame Ausflüge und Aktionen anfallen. Diese werden wir vorher ankündigen.

Schließzeiten

Unsere Einrichtung ist im Sommer drei Wochen und eine Woche zum Jahreswechsel geschlossen.

Per App erhalten Sie am Anfang des Kindergartenjahres alle wichtigen Termine und Informationen zu allen Schließtagen.

Zusatzangebote

Spielzeugtag:

Jeden ersten Freitag im Montag findet in der Sternengruppe ein Spielzeugtag statt. An diesem Morgen dürfen die Kinder ein Spielzeug von zuhause mitbringen.

Geburtstage

An den Geburtstagen der Kinder können Sie für die Feier Kuchen, Obst, Kekse oder ähnliches mitbringen. Bitte sprechen Sie den Termin in der jeweiligen Gruppe ab. Achten Sie bitte darauf, dass der Kuchen ohne Sahne zubereitet wird und bringen Sie bitte keine kleinen Geschenke für alle Kinder mit.

Franziskus Kindergarten

Wichtiges auf einen Blick



Unsere Adresse

Franziskus Kindergarten
Jung – Stilling – Straße 6
57518 Betzdorf



Tel: 02741 / 25330
E-Mail: franziskus-betzdorf@kita-ggmbh-koblenz.de
Leitung: Katharina Krah

Träger

Kath. KiTa gGmbH Koblenz
Göbelstraße 9 - 11
56727 Mayen
Tel: 02651 – 7043 – 0

Unsere Gruppen

Regenbogengruppe

Nicole Jünger – Scholl
Sabine Spach
Tel: 02741 – 25330



Sternengruppe

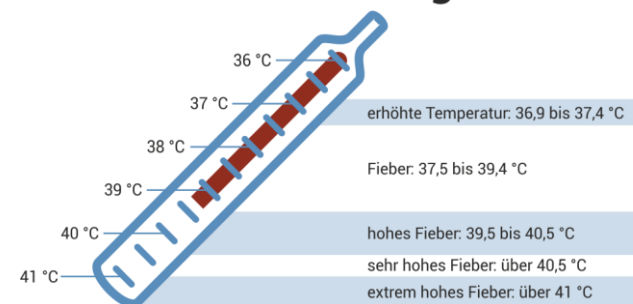
Ana Gabriela Suci
Stavroula Douliou
Tanja Nagel
Tel: 02741 – 974240



App

Aktuelles wie Veranstaltungen, besondere Aktionen, Mithilfe, Schließtage, Speiseplan, veränderte Öffnungszeiten, ... stellen wir frühzeitig in die Kita-App „Stay informed“. Bitte informieren Sie sich dort (Funktionen wie Nachrichten, Termine, Pinnwand...) regelmäßig (es gibt keine gesonderten Elternbriefe mehr).

Ab wann wird Fieber gefährlich?



Medikamentenvergabe

Bei Einnahme verschreibungspflichtiger Medikamente wie z.B. Antibiotika und Penicillin sollte Ihr Kind die Einrichtung nicht besuchen.

Wir verabreichen keine Medikamente im Kindergarten.

Es gibt Kinder, die wegen chronischen oder längerfristigen Erkrankungen wie z.B. Epilepsie oder Diabetes regelmäßig Medikamente einnehmen müssen.

Sollte Ihr Kind betroffen sein, sprechen Sie uns bitte an.

Gemeinsam mit dem Träger werden alle weiteren Vorgehensweisen (z.B. Absprache mit dem Arzt, Medikamentenvergabe, Haftungsausschluss und einen Notfallplan) abgestimmt.

Krank- / Abmeldungen



Sollte Ihr Kind krank sein oder aus anderen Gründen die Einrichtung nicht besuchen können, melden Sie es bitte bis 08.30 Uhr in der jeweiligen Gruppe telefonisch oder per App ab. Bei meldepflichtigen Krankheiten sind Sie zu unverzüglicher Information verpflichtet! Je nach Krankheit benötigen wir bei Wiedereintritt eine Bestätigung des Arztes, dass das Kind frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Krankheiten

Bei Krankheiten wie Fieber, Durchfall, Erbrechen und anderen ansteckenden Krankheiten darf das Kind die Einrichtung nicht besuchen. Es muss mindestens 48 Stunden zu Hause betreut werden, bis die Krankheitssymptome vollständig abgeklungen sind.

Bei Krankheitsanzeichen im Kindergarten werden wir Sie anrufen, damit Sie Ihr Kind schnellstmöglich abholen können.

Sollte ein Familienangehöriger an einer übertragbaren Krankheit erkrankt sein, ist im Interesse der übrigen Kinder laut „Vertragsheft S.16/ 27-29 Verpflichtungsschein“ von einem Kindergartenbesuch abzusehen.

Bei Läusebefall

... suchen Sie bitte Ihren Kinderarzt auf.

Damit das Kind die Einrichtung wieder besuchen kann, benötigen wir ein ärztliches Attest auf der Grundlage des § 34 Abs. 1 IfSG.

Bitte beachten Sie, dass die verschriebene Kur nach einer vorgegebenen Zeit wiederholt werden muss.

Öffnungszeiten

Modell ohne Mittagessen

Montag bis Freitag 07.00- 12.15 Uhr

7 Stunden Modell

Montag bis Freitag 07.00 – 14.00 Uhr

9 Stunden Modell

Montag bis Freitag 07.00 – 16.00 Uhr

(Zurzeit ist das Schlafen nach dem Mittagessen in der Einrichtung nicht möglich.)

Bringzeiten

Regenbogengruppe

Sie können Ihr Kind von 07:00 bis 09:30 Uhr bringen.

Sternengruppe

Sie können Ihr Kind von 07:00 bis 09:00 Uhr bringen.

Bitte benutzen Sie die entsprechende Gruppenklingel. Durch das große Angebotsspektrum wie z.B. Freispiel, Stuhlkreise, Projekte, Vorschulprogramm, Ausflüge usw. möchten wir Sie bitten Ihr Kind pünktlich in die Einrichtung zu bringen. In Sonderfällen, wie Arzt- oder Therapeutentermine, kann Ihr Kind nach Absprache später gebracht werden. Nach der offiziellen Bringzeit können wir keine Tür- und Angelgespräche führen. Vereinbaren Sie bei Bedarf gerne einen Termin mit uns.



Eingewöhnung

Die Dauer der Eingewöhnungsphase wird abhängig vom Alter und Entwicklungsstand des Kindes individuell gestaltet und mit den Eltern kontinuierlich abgesprochen. Nach Anmeldung, Aufnahme und Vorstellung der Einrichtung und der Gruppe wird individuell besprochen, wie die Eingewöhnungszeit verlaufen wird. Da die Eingewöhnungsphase bei manchen Kindern zeitintensiver sein kann, bitten wir Sie ausreichend Zeit hierfür einzuplanen. Bitte seien Sie in dieser Phase jederzeit für uns erreichbar und abrufbar.



Portfolio

Bitte bringen Sie am ersten Kita-Tag einen farbigen DIN A4 Ordner und ein Paket Prospekthüllen für das Portfolio Ihres Kindes mit.

Spielen im Freien

Wir nutzen unser Außengelände so oft wie möglich. Bitte stellen Sie sicher, dass für Ihr Kind entsprechende Kleidung wie Jacke, Stiefel, Matschachen und Sonnenschutz der entsprechenden Gruppe in der Kita vorhanden sind.

Turnen

Einmal in der Woche (bei ausreichendem Personalschlüssel) gehen wir mit den Kindern in die Turnhalle. Für das Turnen benötigen die Kinder Turnschuhe oder Turnschlappchen.

Essen und Trinken

Am Vormittag findet täglich ab 07.00 Uhr gleitendes Frühstück statt. Es wäre schön, wenn Sie die Brotdose der Kinder mit Vollkornprodukten, Obst und Gemüse füllen würden.

Wir bekommen einmal in der Woche Schulobst/-gemüse geliefert. So haben unsere Kinder die Möglichkeit verschieden Sorten kennenzulernen.

Wir bieten zuckerfreie Getränke (Tee, Wasser und Milch) an und möchten Sie bitten **auf mitgebrachte Getränke zu verzichten.**

Einmal im Monat findet ein gemeinsames Frühstück statt. Zu dem mitgebrachten Frühstück bieten wir etwas Besonderes wie (Müsli, Waffeln, Quark selbstgebackenes Brot, ...) an.



Das Mittagessen zu einem Betrag von 3,70 € liefert uns von Montag bis Freitag „der Struthof“.

Sollte Ihr Kind nicht am Mittagessen teilnehmen können, müssen Sie uns dies bis 08.30 Uhr mitteilen. Wir bestellen dann das Essen an diesem Tag ab. Sollte keine rechtzeitige Abmeldung eingehen, wird das Mittagessen automatisch mitbestellt und berechnet.

Zu Beginn des darauffolgenden Monats erhalten Sie eine Rechnung über den Gesamtbetrag der bestellten Mahlzeiten.

Sie haben Zeit diese bis zum 20. des Monats zu begleichen.

Anregungen, Wünsche, Kritik

Bei Anregungen, Wünschen, Kritik können Sie uns gerne persönlich ansprechen. Wir besprechen dies ggf. mit Kollegen oder im Team und werden Ihnen diesbezüglich zeitnah eine Rückmeldung geben. Für schriftliche anonyme Anliegen können Sie unseren Briefkasten außen nutzen.

Entwicklungsgespräche, Tür- und Angelgespräche, Termingespräche

Innerhalb des Kita-jahres bieten wir Entwicklungsgespräche an. In diesen Gesprächen tauschen sich Eltern und Erzieherinnen strukturiert und zielgerichtet über die Entwicklung des Kindes aus. Ebenso besteht die Möglichkeit bei Tür- und Angelgesprächen, ebenso bei Termingesprächen sich auszutauschen, Probleme zu besprechen und gemeinsame Vereinbarungen zu treffen.

Qualitätsmanagement, Weiterentwicklung

Seit dem 12.02.2015 ist unsere Einrichtung zertifiziert. (Neuzertifizierung seit 12./13.April 2023) Mit regelmäßigen Audits überprüfen wir die Umsetzung unseres Rahmenleitbildes und weisen ein wertorientiertes Qualitätsmanagementsystem vor.

Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der Kita erstreckt sich auf die Zeit des Aufenthaltes der Kinder in der Einrichtung, ebenso bei Ausflügen, Spaziergängen... Bei Veranstaltungen mit den Eltern sind diese verantwortlich, ebenso auf dem Weg zur Kita und dem Heimweg.

Zusammenarbeit

Wir arbeiten mit den Eltern zum Wohl des Kindes familienunterstützend und -ergänzend. Der jährlich neu gewählte Elternausschuss und Kita-Beirat arbeitet beratend und ist Bindeglied zwischen Eltern und dem Kita Team.

Unser Bild vom Kind

„Ich darf sein, der ich bin und werden der ich sein kann“

Wir nehmen jedes Kind in seiner Einzigartigkeit, Interessen, Stärken und Schwächen und all seinen Rechten wahr, damit es sich entsprechend seinen Bedürfnissen und Wünschen in seinem eigenen Tempo, eigenaktiv zu einem experimentierfreudigen, forschendem und lernendem Wesen entwickeln kann.

Was uns leitet

In dem wir das Kind mit seiner eigenständigen Persönlichkeit annehmen, den Rechten jedes Einzelnen entsprechen, es wertschätzen und akzeptieren, es in seinem Entwicklungsstand achten, mit seinen Stärken und Schwächen, fühlt es sich wohl und angenommen.

Wir sehen das Kind als experimentierfreudiges, durch Begeisterung lernendes, kompetentes und neugieriges Wesen an.

Die Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen und Verantwortliche für ihre Kinder.

Das Miteinander (im Alltag, sowie im Gremium) ist geprägt von Wertschätzung, Akzeptanz und Toleranz.

Wir übernehmen gemeinsam Verantwortung für die Entwicklungsbegleitung und zum Wohle des Kindes.

Die Gemeinschaft im Team ist geprägt von Verantwortung, Engagement und Empathie. Wir fungieren als Vorbilder mit persönlichen Begabungen und Kompetenzen.

Der Träger handelt im Rahmen seiner Fürsorgepflicht und ist verantwortlich für die finanziellen, materiellen und personellen

Rahmenbedingungen als wichtige Voraussetzung für eine qualifizierte pädagogische Arbeit. Wir werden durch pastorale und geistliche Begleitung, sowie durch die Fachberatung gestützt und begleitet.

In einer von Vertrauen und Angenommensein geprägten Atmosphäre können die Kinder Gott entdecken und lernen verantwortlich mit seiner Schöpfung umzugehen.

Kinder bekommen Raum für Fragen und erleben durch ein friedvolles und respektvolles Miteinander, kindgerechte und religionspädagogische Angebote.

In unserer Kita werden die vier Grundvollzüge Verkündigung, Liturgie, Diakonie und Gemeinschaft umgesetzt, denn Kirche ist dort, wo Gemeinschaft im Namen Jesu stattfindet.

Um die Lebenssituationen der Familien zu kennen und zu unterstützen, findet durch verschiedene Kooperationsformen eine gute Vernetzung im Sozialraum statt.

Innerhalb eines wertorientierten Qualitätsmanagements werden Ziele und Grundhaltungen kontinuierlich überprüft, weiterentwickelt und zukunftsorientiert umgesetzt und gesichert. In diesem Prozess sind alle Beteiligten (Träger, Leitung, Team, ebenso wie Kinder und Eltern) mit eingebunden.